M.A. Geographien der Globalisierung: Märkte und Metropolen

Basismodule für beide Schwerpunkte

Basismodule mit Schwerpunktseminar nur Seminar entweder geographische Stadtforschung oder Wirtschaftsgeographie

Schwerpunktmodule entweder geographische Stadtforschung oder Wirtschaftsgeographie

1. Semester

Modul 1: Basiskonzepte der Wirtschafts- und Stadtgeographie

Ü *Basiskonzepte der Wirtschafts- und Stadtgeographie*
S *Basiskonzepte der Wirtschafts- und Stadtgeographie*

Hausarbeit und ggf. Präsentation

10 CP; 4 SWS

Modul 2: Lehrforschungsprojekt Wirtschaft/Stadt

PS *Wirtschaft/Stadt 1*
PS *Wirtschaft/Stadt 2*
(geograph. Stadtforschung oder Wirtschaftsgeographie)

Projektbericht

15 CP; 6 SWS

Modul 3: Orte der Globalisierung

S *Orte der Globalisierung*
PS *Projektseminartage vor Ort*

Hausarbeit (inhaltliche Vorbereitung, didaktische Konzeption, Reflexion)

12 CP; 5 SWS

Modul 4: Forschungsfragen der Humangeographie

S *Kolloquium Wirtschaftsgeographie*
S *Lektürekurs Wirtschaftsgeographie*

S *Kolloquium geographische Stadtforschung*
S *Lektürekurs geographische Stadtforschung*

8 CP; 4 SWS

2. Semester

Modul 5: Konzepte der Globalisierung

Ü *Konzepte der Globalisierung*
S *Konzepte der Globalisierung*

Klausur oder mündliche Prüfung zur Übung

10 CP; 4 SWS

Modul 6: Vertiefung Wirtschaft/Stadt 1

S *Vertiefungsseminar Wirtschaft/Stadt 1*
(geograph. Stadtforschung oder Wirtschaftsgeographie)

Hausarbeit und/oder Präsentation

5 CP; 2 SWS

S *Seminar zur Berufspraxis*

3. Semester

Modul 7: Schwerpunktbildung und Differenzierung

Nebenfachbereich und/oder Auslandssemester

20 CP

Modul 8: Berufspraxis

S *Seminar zur Berufspraxis im 2. Semester*
P *mind. 8-wöchiges Berufspraktikum*

Bescheinigung und Praktikumsbericht

12 CP; 2 SWS

4. Semester

Modul 9: Vertiefung Wirtschaft/Stadt 2

S *Vertiefungsseminar Wirtschaft/Stadt 2*
(geograph. Stadtforschung oder Wirtschaftsgeographie)

Hausarbeit und/oder Präsentation

5 CP; 2 SWS

Modul 10: Masterarbeit

S *Konzeption und Präsentation*
(geograph. Stadtforschung oder Wirtschaftsgeographie)

Masterarbeit

23 CP; 2 SWS

Goethe Universität Frankfurt am Main

Anlage 1: Exemplarischer StudienverlaufsplanMaster-Studiengang „Geographien der Globalisierung – Märkte & Metropolen“

Studienschwerpunkte: „Geographische Stadtforschung“ und „Wirtschaftsgeographie“*

			Semester/CP			
		SWS	1. (WiSe)	2. (SoSe)	3. (WiSe)	4. (SoSe)
HG1	**Basiskonzepte der Wirtschafts- und Stadtgeographie (10 CP)** ***(Basismodul mit Schwerpunktseminaren)***					
Ü	I. Basiskonzepte der Wirtschafts- und Stadtgeographie	*2*	5			
S	II. Basiskonzepte der Wirtschafts- und Stadtgeographie	*2*	5			
HG2	**Lehrforschungsprojekt Wirtschaft/Stadt (15 CP)** ***(Schwerpunktmodul)***					
P	I. Lehrforschungsprojekt Wirtschaft/Stadt 1	*2*	5			
P	II. Lehrforschungsprojekt Wirtschaft/Stadt 2	*4*		10		
HG3	**Orte der Globalisierung (12 CP)** ***(Basismodul)***					
S	I. Orte der Globalisierung	*2*	5			
P	II. Projektseminartage vor Ort	*3*	7			
HG4	**Forschungsfragen der Humangeographie (8 CP)** ***(Basismodul)***					
S	I. Kolloquium Wirtschaftsgeographie	*1*	2			
S	II. Lektürekurs Wirtschaftsgeographie	*1*	2			
S	III. Kolloquium Geographische Stadtforschung	*1*		2		
S	IV. Lektürekurs Geographische Stadtforschung	*1*		2		
HG5	**Konzepte der Globalisierung (10 CP)** ***(Basismodul mit Schwerpunktseminaren)***					
Ü	I. Konzepte der Globalisierung	*2*		5		
S	II. Konzepte der Globalisierung	*2*		5		
HG6	**Vertiefung Wirtschaft/Stadt 1 (5 CP)** ***(Schwerpunktmodul)***					
S	I. Vertiefungsseminar Wirtschaft/Stadt 1	*2*		5		
HG7	**Schwerpunktbildung und Differenzierung (20 CP)*** ***(Basismodul mit Wahlmöglichkeit)***					
	Belegung von dem eigenen Studienschwerpunkt entsprechenden Modulen aus Nachbardisziplinen an der Goethe-Universität Frankfurt am Main oder einem Fachgebiet im Ausland in Abstimmung mit der/dem Modulverantwortlichen. Extra-curriculare Veranstaltungen (z. B. Sprachkurse, Schlüsselkompetenz-Workshops) und zusätzliches Engagement (z. B. hochschulpolitische Betätigung, fachspezifisches Engagement etc.) können nach Absprache mit der/dem Modulverantwortlichen im Umfang von max. 5 CP eingebracht werden (Optionalmodul im Sinne von § 11 Abs. 6 RO).				20	
HG8	**Berufspraxis (12 CP)** ***(Basismodul)***					
S	I. Seminar zur Berufspraxis	*2*		2		
-	II. Berufspraktikum				10	
HG9	**Vertiefung Wirtschaft/Stadt 2 (5 CP)** ***(Schwerpunktmodul)***					
S	I. Vertiefungsseminar Wirtschaft/Stadt 2	*2*				5
HG10	**Master-Arbeit (23 CP)** ***(Basismodul mit Abschlussarbeit im Schwerpunkt)***					
S	I. Konzeption und Präsentation*	*2*				5
-	II. Master-Arbeit: Umsetzung und Ausarbeitung	*2*				18
	Summe	***34***	**31**	**31**	**30**	**28**

***Wichtige Hinweise:**

- Die Noten des Basismoduls mit Wahlmöglichkeit (HG7) gehen nicht in die Berechnung der Masternote mit ein, werden aber im Zeugnis aufgeführt.
- Das Seminar „Konzeption und Präsentation“ beginnt mit einer Auftaktveranstaltung zum Ende des 2. Semesters.

- Um ein Schwerpunktzertifikat zu erhalten, müssen mindestens 48 CP aus den entsprechenden Schwerpunktseminaren (Module HG1, HG5 und HG10 (Master-Arbeit)) und Schwerpunktmodulen (HG2, HG6 und HG9) erworben werden (vgl. § 9 (4)). Die Belegung einer Veranstaltung/eines Moduls im Umfang von max. 5 CP ist im jeweils anderen Schwerpunkt möglich (Summe Schwerpunktveranstaltungen/-module 53 CP).

Anlage 2: Modulbeschreibungen
Master-Studiengang „Geographien der Globalisierung – Märkte & Metropolen“

HG1 *Basic Concepts of Human Geography*	Basiskonzepte der Wirtschafts- und Stadtgeographie	Pflichtmodul (Basismodul mit Schwerpunkt-seminar)	10 CP (insg.) = 300 h		4 SWS
			Kontaktstudium 4 SWS/60 h	Selbststudium 240 h	

Inhalte

In der Übung und dem Seminar werden Basiskonzepte der Wirtschafts- und Stadtgeographie anhand von Originalliteratur multiperspektivisch diskutiert. Dazu gehören:

- Grundkonzepte (u. a. Gesellschaft, Kultur, Natur), Raumkonzepte (u. a. Ort, Territorium, Netzwerk, Scale, Mobilität) und Differenzkonzepte (u. a. Macht, Ethnizität, Geschlecht, Identitäten);
- Konzepte der geographischen Stadtforschung (u. a. Stadt, Global City, Metropolregion, Segregation, Gentrification, öffentlicher Raum);
- Konzepte der wirtschaftsgeographischen Globalisierungsforschung (u. a. Commodity Chain, Value Chain, Global Production Networks, Marketization, Financialization, Spatial Fix, Uneven Development).

Diese Basiskonzepte werden anhand von Beispielen vertieft und illustriert.

Das Seminar „Basiskonzepte der Wirtschafts- und Stadtgeographie“ wird sowohl mit dem Schwerpunkt „Geographische Stadtforschung“ als auch mit dem Schwerpunkt „Wirtschaftsgeographie“ angeboten.

Lernergebnisse/Kompetenzziele

Die Studierenden können

- theoretische Texte aus verschiedenen Perspektiven nachvollziehen und kritisieren;
- Möglichkeiten und Grenzen der jeweiligen Konzepte zur Beschreibung und Erklärung sozialräumlicher Phänomene aufzeigen;
- informiert an aktuellen Diskussionen der Theorie und Methodologie der Humangeographie teilnehmen.

Teilnahmevoraussetzungen für Modul bzw. für einzelne Lehrveranstaltungen des Moduls

./.

Empfohlene Voraussetzungen

./.

Zuordnung des Moduls (Studiengang/Fachbereich)	M. A. Geographien der Globalisierung/FB 11
Verwendbarkeit des Moduls für andere Studiengänge	./.
Häufigkeit des Angebots	jährlich
Dauer des Moduls	1 Semester
Modulbeauftragte/Modulbeauftragter	siehe studiengangsspezifische Webseite (www.geostud.de)
Studiennachweise/ggf. als Prüfungsvorleistungen	
Teilnahmenachweise	regelmäßige und aktive Teilnahme in beiden Veranstaltungen
Leistungsnachweise	keine
Lehr-/Lernformen	Seminar, Übung
Unterrichts-/Prüfungssprache	Deutsch, ggf. Englisch
Modulprüfung	**Form/Dauer/ggf. Inhalt**
Modulabschlussprüfung bestehend aus	Präsentation und Hausarbeit (max. 25.000-55.000 Zeichen, bei Gruppenarbeiten ggf. mehr) in Veranstaltung II
kumulative Modulprüfung bestehend aus	./.
Bildung der Modulnote bei kumulativen Modulprüfungen	./.

	LV-Form	SWS	CP	Semester			
				1	2	3	4
I. Basiskonzepte der Wirtschafts- und Stadtgeographie	Ü	2	5	x			
II. Basiskonzepte der Wirtschafts- und Stadtgeographie	S	2	5	x			
Summe		4	10				

HG2 *Research Practice and Methods*	Lehrforschungs-projekt Wirtschaft/ Stadt	Pflichtmodul (Schwerpunkt-modul)	15 CP (insg.) = 450 h		6 SWS
			Kontaktstudium 6 SWS/90 h	Selbststudium 360 h	

Inhalte

In der Veranstaltung „Lehrforschungsprojekt Wirtschaft/Stadt 1“ werden aktuelle Themen der wirtschaftsgeographischen Globalisierungsforschung oder der geographischen Stadtforschung theoriegeleitet behandelt. Darauf aufbauend entwickeln die Studierenden in der Veranstaltung „Lehrforschungsprojekt Wirtschaft/Stadt II“ eigene Fragestellungen und setzen diese in empirischer Projektarbeit um. Im Vordergrund steht dabei die forschende Auseinandersetzung mit einem selbst gewählten Thema in Kleingruppen. Die Studierenden werden während des gesamten Arbeitsprozesses von der Literaturrecherche über die Projektplanung und -durchführung bis zur Präsentation der Ergebnisse intensiv und individuell betreut. Das Modul dient damit auch der Hinführung zur Masterarbeit.

Das Lehrforschungsprojekt wird sowohl mit dem Schwerpunkt „Geographische Stadtforschung“ als auch mit dem Schwerpunkt „Wirtschaftsgeographie“ angeboten.

Lernergebnisse/Kompetenzziele

Die Studierenden können

- mit sozial- und kulturwissenschaftlichen Theorien in der humangeographischen Forschung eigenständig arbeiten;
- eigene theoretische Positionen entwickeln;
- diese präsentieren und argumentativ vertreten;
- aus einem allgemeinen thematischen Interesse eine wissenschaftliche Fragestellung formulieren;
- diese Fragestellung operationalisieren;
- einen realistischen Arbeits- und Zeitplan für ein Forschungsprojekt entwickeln und diesen umsetzen;
- Forschungsmethoden und -techniken begründet auswählen und gegenstandsorientiert anwenden;
- Projektergebnisse in schriftlicher und mündlicher Form präsentieren.

Teilnahmevoraussetzungen für Modul bzw. für einzelne Lehrveranstaltungen des Moduls

./.

Empfohlene Voraussetzungen

./.

Zuordnung des Moduls (Studiengang/Fachbereich)	M. A. Geographien der Globalisierung/FB 11
Verwendbarkeit des Moduls für andere Studiengänge	./.
Häufigkeit des Angebots	jährlich
Dauer des Moduls	2 Semester
Modulbeauftragte/Modulbeauftragter	siehe studiengangsspezifische Webseite (www.geostud.de)
Studiennachweise/ggf. als Prüfungsvorleistungen	
Teilnahmenachweise	regelmäßige und aktive Teilnahme in beiden Veranstaltungen
Leistungsnachweise	keine
Lehr-/Lernformen	Projektseminar
Unterrichts-/Prüfungssprache	Deutsch, ggf. Englisch
Modulprüfung	**Form/Dauer/ggf. Inhalt**
Modulabschlussprüfung bestehend aus	Projektbericht mit theoriegeleiteter Interpretation der empirischen Befunde (40.000-60.000 Zeichen, bei Gruppenarbeiten ggf. mehr) in Veranstaltung I und II (semester-/veranstaltungsübergreifend; vgl. § 35)
kumulative Modulprüfung bestehend aus	./.
Bildung der Modulnote bei kumulativen Modulprüfungen	./.

	LV-Form	SWS	CP	Semester			
				1	2	3	4
I. Lehrforschungsprojekt Wirtschaft/Stadt 1	P	2	5	x			
II. Lehrforschungsprojekt Wirtschaft/Stadt 2	P	4	10		x		
Summe		6	15				

HG3 *Living in the Global Age*	Orte der Globalisierung	Pflichtmodul (Basismodul)	12 CP (insg.) = 360 h		5 SWS
			Kontaktstudium 5 SWS/75 h	Selbststudium 285 h	

Inhalte

Globalisierungsprozesse verändern mit hoher Geschwindigkeit die Funktionen und das Gesicht von Metropolen und Regionen. In diesem Modul werden das Wechselverhältnis zwischen globalen und lokalen Prozessen sowie deren Ursachen und Herausforderungen thematisiert. Im Rahmen von mindestens sechs Projektseminartagen vor Ort werden lokale Phänomene dieser Entwicklungen analysiert und kritisch interpretiert.
Im Seminar „Orte der Globalisierung" werden theoretische und methodische Kenntnisse zur Vorbereitung und als Voraussetzung für die Arbeit vor Ort erworben.

Lernergebnisse/Kompetenzziele

Die Studierenden können

- fundiertes Wissen zu sozialen, ökonomischen, politischen und kulturellen Transformationsprozessen von Metropolen und Regionen an einem praktischen Beispiel anwenden;
- Forschungsfragen entwickeln und exemplarisch vor Ort umsetzen;
- Diskussionsrunden moderieren;
- im Rahmen der Feldarbeit Forschungsmethoden und -techniken umsetzen.

Teilnahmevoraussetzungen für Modul bzw. für einzelne Lehrveranstaltungen des Moduls

./.

Empfohlene Voraussetzungen

./.

Zuordnung des Moduls (Studiengang/Fachbereich)	M. A. Geographien der Globalisierung/FB 11
Verwendbarkeit des Moduls für andere Studiengänge	./.
Häufigkeit des Angebots	jährlich
Dauer des Moduls	1 Semester (Die Projektseminartage vor Ort finden in der vorlesungsfreien Zeit statt.)
Modulbeauftragte/Modulbeauftragter	siehe studiengangsspezifische Webseite (www.geostud.de)
Studiennachweise/ggf. als Prüfungsvorleistungen	
Teilnahmenachweise	regelmäßige und aktive Teilnahme
Leistungsnachweise	keine
Lehr-/Lernformen	Projektseminartage vor Ort, Seminar
Unterrichts-/Prüfungssprache	Deutsch, ggf. Englisch
Modulprüfung	**Form/Dauer/ggf. Inhalt**
Modulabschlussprüfung bestehend aus	Schriftliche Ausarbeitung (40.000-60.000 Zeichen, bei Gruppenarbeiten ggf. mehr), die aus einer inhaltlichen Vorbereitung, einer exkursionsdidaktischen Konzeption und der Reflexion eines selbst moderierten Seminartages vor Ort besteht.
kumulative Modulprüfung bestehend aus	./.
Bildung der Modulnote bei kumulativen Modulprüfungen	./.

	LV-Form	SWS	CP	Semester			
				1	2	3	4
I. Orte der Globalisierung	S	2	5	x			
II. Projektseminartage vor Ort	P	3	7	x			
Summe		5	12				

HG4 *Research Issues in Human Geography*	Forschungsfragen der Humangeographie	Pflichtmodul (Basismodul)	8 CP (insg.) = 240 h		4 SWS
			Kontaktstudium 4 SWS/60 h	Selbststudium 180 h	

Inhalte

Das Modul besteht aus zwei Kolloquien und zwei Lektürekursen. Es werden die Auseinandersetzung der Studierenden mit aktuellen Themen und Forschungsfragen der Humangeographie gefördert und Impulse für die Wahl der Masterarbeit gegeben. In den Kolloquien stellen herausragende Fachvertreterinnen und Fachvertreter ihre Forschungsarbeiten vor. In den Lektürekursen werden die Studierenden mit den Forschungsschwerpunkten der eingeladenen Referentinnen und Referenten vertraut gemacht. Darüber hinaus besteht Gelegenheit zur kritischen Diskussion und Reflexion der Inhalte.

Lernergebnisse/Kompetenzziele

Die Studierenden können

- wissenschaftliche Texte systematisch lesen und kritisch analysieren;
- mit spezifischen Fachterminologien differenziert umgehen;
- mit englischsprachigen Texten kompetent arbeiten;
- die Fachterminologie in der Diskussion mit den Fachvertreter*innen kritisch diskutieren
- aktuelle Fragestellungen der Humangeographie formulieren und vertiefen.

Teilnahmevoraussetzungen für Modul bzw. für einzelne Lehrveranstaltungen des Moduls

./.

Empfohlene Voraussetzungen

./.

Zuordnung des Moduls (Studiengang/Fachbereich)	M. A. Geographien der Globalisierung/FB 11
Verwendbarkeit des Moduls für andere Studiengänge	M. A. Science and Technology Studies. Economies, Governance, Life
Häufigkeit des Angebots	jährlich
Dauer des Moduls	2 Semester
Modulbeauftragte/Modulbeauftragter	siehe studiengangsspezifische Webseite (www.geostud.de)
Studiennachweise/ggf. als Prüfungsvorleistungen	
Teilnahmenachweise	regelmäßige und aktive Teilnahme in allen Veranstaltungen
Leistungsnachweise	schriftliche Ausarbeitung als Grundlage für eine Text-Diskussion (Exposé/Protokoll, ca. 10.000 Zeichen)
Lehr-/Lernformen	Seminar
Unterrichts-/Prüfungssprache	Deutsch, ggf. Englisch
Modulprüfung	**Form/Dauer/ggf. Inhalt**
Modulabschlussprüfung bestehend aus	./.
kumulative Modulprüfung bestehend aus	./.
Bildung der Modulnote bei kumulativen Modulprüfungen	./.

	LV-Form	SWS	CP	Semester			
				1	2	3	4
I. Kolloquium Wirtschaftsgeographie	S	1	2	x			
II. Lektürekurs Wirtschaftsgeographie	S	1	2	x			
III. Kolloquium Geographische Stadtforschung	S	1	2		x		
IV. Lektürekurs Geographische Stadtforschung	S	1	2		x		
Summe		4	8				

HG5 *Concepts of Globalization*	Konzepte der Globalisierung	Pflichtmodul (Basismodul mit Schwerpunkt-seminar)	10 CP (insg.) = 300 h		4 SWS
			Kontaktstudium 4 SWS/60 h	Selbststudium 240 h	

Inhalte

Das Modul thematisiert Globalisierung als umfassende Neuaushandlung der räumlichen Bezüge sozialer, ökonomischer und politischer Beziehungen und macht die Studierenden mit aktuellen räumlichen Konzepten für das Denken über und die Gestaltung von Gesellschaft vertraut. In der Übung werden mit Hilfe geeigneter theoretischer Zugänge (z. B. Transnationalismus, Akteur-Netzwerk-Theorien, Theorien geographischer Ungleichheit) wichtige Themenfelder der Globalisierungsdebatte erschlossen (u. a. globale Konsumkultur, vernetzte Ökonomie, Geopolitik, entgrenzte Natur). Das Seminar vertieft die einzelnen Themen der Übung. Dabei wird der Schwerpunkt auf praxisnahe Beispiele gelegt und der wissenschaftliche Diskurs mit Hilfe aktueller Literatur einer kritischen Bestandsaufnahme unterzogen.

Das Seminar „Konzepte der Globalisierung“ wird sowohl mit dem Schwerpunkt „Geographische Stadtforschung“ als auch mit dem Schwerpunkt „Wirtschaftsgeographie“ angeboten.

Lernergebnisse/Kompetenzziele

Die Studierenden können

- Globalisierungsprozesse aus aktuellen theoretischen Perspektiven analysieren;
- Handlungsmöglichkeiten und -grenzen einzelner Akteure einschätzen;
- zu einer spezifischen Problemstellung selbstständig recherchieren und eine fundierte, kritisch-distanzierte Position entwickeln.

Teilnahmevoraussetzungen für Modul bzw. für einzelne Lehrveranstaltungen des Moduls

./.

Empfohlene Voraussetzungen

./.

Zuordnung des Moduls (Studiengang/Fachbereich)	M. A. Geographien der Globalisierung/FB 11
Verwendbarkeit des Moduls für andere Studiengänge	M. A. Moving Cultures – Transcultural Encounters
Häufigkeit des Angebots	jährlich
Dauer des Moduls	1 Semester
Modulbeauftragte/Modulbeauftragter	siehe studiengangsspezifische Webseite (www.geostud.de)
Studiennachweise/ggf. als Prüfungsvorleistungen	
Teilnahmenachweise	regelmäßige und aktive Teilnahme in beiden Veranstaltungen
Leistungsnachweise	keine
Lehr-/Lernformen	Seminar, Übung
Unterrichts-/Prüfungssprache	Deutsch, ggf. Englisch
Modulprüfung	**Form/Dauer/ggf. Inhalt**
Modulabschlussprüfung bestehend aus:	Klausur (60 Min.) oder mündliche Prüfung (ca. 15 Min.) in Veranstaltung I
kumulative Modulprüfung bestehend aus	./.
Bildung der Modulnote bei kumulativen Modulprüfungen	./.

	LV-Form	SWS	CP	Semester			
				1	2	3	4
I. Konzepte der Globalisierung	Ü	2	5		x		
II. Konzepte der Globalisierung	S	2	5		x		
Summe		4	10				

HG6 *Advanced Economic/ Urban Geography 1*	Vertiefung Wirtschaft/Stadt 1	Pflichtmodul (Schwerpunkt-modul)	5 CP (insg.) = 150 h		2 SWS
			Kontaktstudium 2 SWS/30 h	Selbststudium 120 h	

Inhalte

Das Modul befasst sich mit wirtschaftlichen Aspekten humangeographischer Forschung in Bezug auf unterschiedliche Regionen und Regionalisierungen und legt dabei den Schwerpunkt entweder auf die Geographische Stadtforschung oder die Wirtschaftsgeographie. Behandelt wird, wie ökonomische Prozesse Regionen schaffen, verändern und nutzen, welche Verbindungen und Interdependenzen mit weltwirtschaftlichen Dynamiken bestehen, welche Modelle und Theorien regionale Entwicklung auf verschiedenen Maßstabsebenen erklären und wie auf regionaler Ebene Wirtschaftspolitik betrieben wird. Betrachtet werden je nach Schwerpunktbereich beispielsweise städtische und regionale Arbeitsmärkte, sektorale Entwicklungen auf regionalen Märkten (z. B. Dienstleistungsmärkte, Immobilienmärkte, Agrarmärkte), Unternehmens- und Akteursnetzwerke, Verbindungen zwischen (stadt-)regionalen und überregionalen Netzwerken, Wissen und Innovation in (stadt-)regionalen Entwicklungsprozessen, räumliche Arbeitsteilungen, Verkehr und Mobilität sowie Strategien der Clusterpolitik und des Regionalmarketing.

Das Vertiefungsseminar „Wirtschaft/Stadt 1“ wird sowohl mit dem "Schwerpunkt „Geographische Stadtforschung“ als auch mit dem Schwerpunkt „Wirtschaftsgeographie“ angeboten.

Lernergebnisse/Kompetenzziele

Die Studierenden können

- mit wirtschaftsgeographischen, regionalökonomischen und stadtökonomischen Theorien in der humangeographischen Forschung eigenständig arbeiten;
- eigene theoretische Positionen entwickeln;
- diese präsentieren und argumentativ vertreten;
- aktuelle regionalökonomische Problemlagen analysieren und bewerten.

Teilnahmevoraussetzungen für Modul bzw. für einzelne Lehrveranstaltungen des Moduls

./.

Empfohlene Voraussetzungen

./.

Zuordnung des Moduls (Studiengang/Fachbereich)	M. A. Geographien der Globalisierung/FB 11
Verwendbarkeit des Moduls für andere Studiengänge	M. A. Science and Technology Studies. Economies, Governance, Life M. A. Moving Cultures – Transcultural Encounters
Häufigkeit des Angebots	jährlich
Dauer des Moduls	1 Semester
Modulbeauftragte/Modulbeauftragter	siehe studiengangsspezifische Webseite (www.geostud.de)
Studiennachweise/ggf. als Prüfungsvorleistungen	
Teilnahmenachweise	regelmäßige und aktive Teilnahme
Leistungsnachweise	keine
Lehr-/Lernformen	Seminar
Unterrichts-/Prüfungssprache	Deutsch, ggf. Englisch
Modulprüfung	**Form/Dauer/ggf. Inhalt**
Modulabschlussprüfung bestehend aus	Präsentation und Hausarbeit (15.000-30.000 Zeichen, bei Gruppenarbeiten ggf. mehr)
kumulative Modulprüfung bestehend aus	./.
Bildung der Modulnote bei kumulativen Modulprüfungen	./.

	LV-Form	SWS	CP	Semester			
				1	2	3	4
I. Vertiefungsseminar Wirtschaft/Stadt 1	S	2	5		x		
Summe		2	5				

HG7 *Concentration and Differentiation*	Schwerpunkt-bildung und Differenzierung	Pflichtmodul (Basismodul mit Wahlmöglichkeit)	20 CP (insg.) = 600 h		- SWS
			Kontaktstudium - SWS/- h	Selbststudium - h	

Inhalte

Das Modul kann optional in drei Varianten gestaltet werden:

- als Auslandsaufenthalt in der Geographie oder in einer zum Studienschwerpunkt passenden Nachbardisziplin (Soziologie, Politikwissenschaften, Ökonomie, Ethnologie, Kulturanthropologie, Physische Geographie u. ä.) an einer Hochschule im europäischen oder außereuropäischen Ausland (im europäischen Kontext vorzugsweise ERASMUS+);
- als Kombination von Modulen in einer zum Studienschwerpunkt passenden Nachbardisziplin (Soziologie, Politikwissenschaften, Ökonomie, Ethnologie, Kulturanthropologie, Physische Geographie u. ä.) an der Goethe-Universität Frankfurt;
- nach vorheriger Absprache mit der/dem Modulverantwortlichen in Form eines eigenständigen Forschungsprojekts („Freies Forschen“) im Umfang von 20 CP.

Extra-curriculare Veranstaltungen (z. B. Sprachkurse, Schlüsselkompetenz-Workshops) und zusätzliches Engagement (z. B. hochschulpolitische Betätigung, fachspezifisches Engagement etc.) können nach Absprache mit der/dem Modulverantwortlichen im Umfang von max. 5 CP eingebracht werden.

Lernergebnisse/Kompetenzziele

Die Studierenden können

- ihre fachlichen, methodischen, sozialen und sprachlichen Fähigkeiten und Fertigkeiten in anderen Wissenschaftskulturen erweitern.

Teilnahmevoraussetzungen für Modul bzw. für einzelne Lehrveranstaltungen des Moduls

Nicht belegt werden dürfen Module, die bereits im Bachelorstudiengang eingebracht wurden.

Genehmigung der gewählten Lehrveranstaltungen/Module durch die Modulbeauftragte oder den Modulbeauftragten, die/der überprüft, ob die Wahl dem Gesamtqualifikationsziel des Masterstudienganges entspricht.

Empfohlene Voraussetzungen

./.

Zuordnung des Moduls (Studiengang/Fachbereich)	M. A. Geographien der Globalisierung/FB 11
Verwendbarkeit des Moduls für andere Studiengänge	./.
Häufigkeit des Angebots	jährlich
Dauer des Moduls	1 Semester (Auslandsaufenthalt)/1-4 Semester (Belegung von Lehrveranstaltungen in Nachbardisziplinen an der Goethe-Universität)
Modulbeauftragte/Modulbeauftragter	siehe studiengangsspezifische Webseite (www.geostud.de)
Studiennachweise/ggf. als Prüfungsvorleistungen	
Teilnahmenachweise	Entsprechend der Vorgaben der Prüfungsordnungen der Nachbardisziplinen bzw. der ausländischen Partneruniversitäten.
Leistungsnachweise	Entsprechend der Vorgaben der Prüfungsordnungen der Nachbardisziplinen bzw. der ausländischen Partneruniversitäten.
Lehr-/Lernformen	Entsprechend der Vorgaben der Prüfungsordnungen der Nachbardisziplinen bzw. der ausländischen Partneruniversitäten.
Unterrichts-/Prüfungssprache	Deutsch, ggf. Englisch sowie bei Auslandsaufenthalt ggfs. weitere Sprachen
Modulprüfung	**Form/Dauer/ggf. Inhalt**
Modulabschlussprüfung bestehend aus	./.
Modulteilprüfungen/Modulabschlussprüfungen bestehend aus:	Entsprechend der Vorgaben der Prüfungsordnungen der Nachbardisziplinen bzw. der ausländischen Partneruniversitäten.
Bildung der Modulnote bei kumulativen Modulprüfungen:	

	LV-Form	SWS	CP	Semester			
				1	2	3	4
Lehrveranstaltungen im Umfang von 20 CP (ggfs. dem eigenen Studienschwerpunkt entsprechend)	-	-	20	x			
Summe		-	20				

HG8	Berufspraxis	Pflichtmodul	12 CP (insg.) = 360 h		2 SWS
			Kontaktstudium	Selbststudium	
Internship		(Basismodul)	2 SWS/30 h	330 h	

Inhalte

Im Seminar zur Berufspraxis erhalten die Studierenden einen Einblick in ausgewählte Berufsfelder der Geographischen Stadtforschung bzw. der Wirtschaftsgeographie und erlernen arbeitsmarktrelevante Qualifikationen.

Das außeruniversitäre Berufspraktikum gibt Einblicke in wirtschafts- und stadtgeographische Arbeitsfelder. Es hat einen Umfang von mind. 8 Wochen (Vollzeit, ca. 40 h/Woche), und kann alternativ auch in Teilzeit (entsprechend länger damit äquivalent zu 8 Wochen Vollzeit) oder zeitlich aufgeteilt absolviert werden. Wird das Berufspraktikum zeitlich aufgeteilt absolviert, so müssen beide Teile jeweils einen Umfang von mind. 4 Wochen (Vollzeit, ca. 40 h/Woche; Teilzeit entsprechend länger) haben (vgl. § 11 Abs. 2 und Hinweise zum Berufspraktikum auf der studiengangsspezifischen Webseite). Es wird eigenständig vorbereitet, organisiert und durchgeführt. Die/der Modulbeauftragte unterstützt die Studierenden bei der Suche nach einem Praktikumsplatz.

Lernergebnisse/Kompetenzziele

Die Studierenden können

- wirtschafts- oder stadtgeographische Arbeitsgebiete und Berufsfelder erkennen;
- praktische Erfahrungen in einem ausgewählten Berufsfeld sammeln;
- im Studium erworbene Kenntnisse und Fähigkeiten anwenden;
- arbeitsmarktrelevante Qualifikationen wie Kooperations-, Kommunikations- und Teamfähigkeit erlernen.

Teilnahmevoraussetzungen für Modul bzw. für einzelne Lehrveranstaltungen des Moduls

Berufspraktikum: Vorlage der durch die Modulverantwortliche/den Modulverantwortlichen vor Praktikumsantritt unterzeichneten Praktikumsgenehmigung („Laufzettel“ mit Angaben zu Praktikumsstelle, Zeitraum und Umfang)

Empfohlene Voraussetzungen

./.

Zuordnung des Moduls (Studiengang/Fachbereich)	M. A. Geographien der Globalisierung/FB 11
Verwendbarkeit des Moduls für andere Studiengänge	./.
Häufigkeit des Angebots	Seminar jährlich; Berufspraktikum offen
Dauer des Moduls	2 Semester (Das Berufspraktikum soll in der vorlesungsfreien Zeit des 2./3. Semesters absolviert werden.)
Modulbeauftragte/Modulbeauftragter	siehe studiengangsspezifische Webseite (www.geostud.de)
Studiennachweise/ggf. als Prüfungsvorleistungen	
Teilnahmenachweise	regelmäßige und aktive Teilnahme in Veranstaltung I; qualifizierte Praktikumsbeurteilung(en) der von dem oder der Modulbeauftragten genehmigten Praktikumsstelle (bzw. Praktikumsstellen bei mehreren Praktika) mit Angaben zu Zeitraum und Umfang des Praktikums (bzw. der Praktika), ausgeübten berufspraktischen und überfachlichen Tätigkeiten sowie einer Bewertung der Praktikantin/des Praktikanten zu Veranstaltung II.
Leistungsnachweise	Praktikumsbericht (bzw. Praktikumsberichte bei mehreren Praktika; (je) 15.000-25.000 Zeichen) der aus der Sicht der/des Studierenden Auskunft über Ort, Zeitraum und inhaltliche Tätigkeiten des Berufspraktikums gibt (detaillierte Vorgaben siehe studiengangsspezifische Webseite) zu Veranstaltung II.
Lehr-/Lernformen	Berufspraktikum, Seminar
Unterrichts-/Prüfungssprache	Deutsch, ggf. Englisch
Modulprüfung	**Form/Dauer/ggf. Inhalt**
Modulabschlussprüfung bestehend aus	./.
kumulative Modulprüfung bestehend aus	./.
Bildung der Modulnote bei kumulativen Modulprüfungen	./.

	LV-Form	SWS	CP	Semester			
				1	2	3	4
I. Seminar zur Berufspraxis	S	2	5		x		
II. Berufspraktikum	-	-	10			x	
Summe		2	12				

HG9 *Advanced Economic Urban Geography 2*	Vertiefung Wirtschaft/Stadt 2	Pflichtmodul (Schwerpunkt-modul)	5 CP (insg.) = 150 h		2 SWS
			Kontaktstudium 2 SWS/30 h	Selbststudium 120 h	

Inhalte

Das Modul befasst sich mit dem tief greifenden Bedeutungswandel politischer Prozesse im globalen Zeitalter, in dem nicht-staatliche Governance-Akteure (z. B. Unternehmen, Nichtregierungsorganisationen, soziale Bewegungen) immer wichtiger werden. Dabei liegt der Schwerpunkt entweder auf der Geographischen Stadtforschung oder der Wirtschaftsgeographie. Es wird aus unterschiedlichen theoretischen Perspektiven behandelt, wie ökonomische und soziale Prozesse von der lokalen bis zur globalen Ebene gesteuert und koordiniert werden und welche politischen Handlungs- und Gestaltungsmöglichkeiten diesbezüglich bestehen. Betrachtet werden je nach Schwerpunktbereich beispielsweise Fragen „städtischen Regierens" (Urban Governance), regionaler, nationaler und globaler Wirtschaftspolitik, der politischen Steuerung von Güter- und Kapitalströmen sowie der Mobilität von Arbeitskräften. Darüber hinaus können Fragen der Transformation staatlicher und nicht-staatlicher Regulationsmacht sowie die ökonomischen, sozialen und räumlichen Folgen veränderter Politik- und Steuerungsmuster Gegenstand des Moduls sein.

Das Vertiefungsseminar „Wirtschaft/Stadt 2" wird sowohl mit dem Schwerpunkt „Geographische Stadtforschung" als auch mit dem Schwerpunkt „Wirtschaftsgeographie" angeboten.

Lernergebnisse/Kompetenzziele

Die Studierenden können

- die politische Steuerung von sozialräumlichen und ökonomischen Entwicklungsprozessen auf lokaler, regionaler, nationaler und globaler Ebene kritisch analysieren und diese in entsprechende gesellschaftliche Kontexte einbetten;
- komplexe Politik- und Steuerungsmuster in einer zunehmend globalisierten Welt theoretisch erfassen;
- Entscheidungsprozesse in der Politikpraxis begleiten und politische Entscheidungsträger*innen konstruktiv beraten.

Teilnahmevoraussetzungen für Modul bzw. für einzelne Lehrveranstaltungen des Moduls

./.

Empfohlene Voraussetzungen

./.

Zuordnung des Moduls (Studiengang/Fachbereich)	M. A. Geographien der Globalisierung/FB 11
Verwendbarkeit des Moduls für andere Studiengänge	M. A. Science and Technology Studies. Economies, Governance, Life M. A. Moving Cultures – Transcultural Encounters
Häufigkeit des Angebots	jährlich
Dauer des Moduls	1 Semester
Modulbeauftragte/Modulbeauftragter	siehe studiengangsspezifische Webseite (www.geostud.de)
Studiennachweise/ggf. als Prüfungsvorleistungen	
Teilnahmenachweise	regelmäßige und aktive Teilnahme
Leistungsnachweise	keine
Lehr-/Lernformen	Seminar
Unterrichts-/Prüfungssprache	Deutsch, ggf. Englisch
Modulprüfung	**Form/Dauer/ggf. Inhalt**
Modulabschlussprüfung bestehend aus	Präsentation und Hausarbeit (15.000-30.000 Zeichen, bei Gruppenarbeiten ggf. mehr)
kumulative Modulprüfung bestehend aus	./.
Bildung der Modulnote	./.

	LV-Form	SWS	CP	Semester			
				1	2	3	4
I. Vertiefungsseminar Wirtschaft/Stadt 2	S	2	5				x
Summe		2	5				

HG10 *Master's Thesis*	Masterarbeit	Pflichtmodul (Basismodul mit Masterarbeit im Schwerpunkt)	23 CP (insg.) = 690 h		2 SWS
			Kontaktstudium 2 SWS/30 h	Selbststudium 660 h	

Inhalte

Das Modul umfasst die Anfertigung der schriftlichen Masterarbeit innerhalb einer Bearbeitungszeit von 13,5 Wochen (Vollzeit). Bei einer Bearbeitung in Teilzeit kann die Bearbeitungszeit bis zu 24 Wochen betragen. Die Studierenden werden bei der Auswahl des Themas sowie bei der Planung und Durchführung des Projektes von einer Betreuerin/einem Betreuer individuell unterstützt. Das Seminar „Konzeption und Präsentation" wird kontinuierlich zur Begleitung von Masterarbeiten angeboten. Darin werden Zwischenstände der Masterarbeiten insbesondere im Hinblick auf häufig auftretende Probleme (Konzeption, Methodik, Empirie…) diskutiert. Das Seminar beginnt mit einer Auftaktveranstaltung zum Ende des 2. Semesters. Dies dient der Hinführung zur Masterarbeit und leitet insbesondere die Themenfindung und die Erarbeitung von Fragestellungen im 3. Semester.

Die Masterarbeit wird dem Studienschwerpunkt entsprechend entweder im Bereich „Geographische Stadtforschung" oder im Bereich „Wirtschaftsgeographie" erstellt.

Lernergebnisse/Kompetenzziele

Die Studierenden können

- aus einer der beiden Schwerpunktrichtungen ein Thema und eine Forschungsfrage entwickeln und diese in der vorgegebenen Zeit wissenschaftlich bearbeiten;
- Projekte selbstständig planen, durchführen und dokumentieren;
- Theorien und Methoden gegenstandsbezogen anwenden.

Teilnahmevoraussetzungen für Modul bzw. für einzelne Lehrveranstaltungen des Moduls

Erfolgreicher Abschluss der Module HG1, HG2, HG3, HG4 und HG7 abgeschlossen oder Erwerb von mindestens 65 CP.

Empfohlene Voraussetzungen

./.

Zuordnung des Moduls (Studiengang/Fachbereich)	M. A. Geographien der Globalisierung/FB 11
Verwendbarkeit des Moduls für andere Studiengänge	./.
Häufigkeit des Angebots	jährlich
Dauer des Moduls	mind. 1 Semester
Modulbeauftragte/Modulbeauftragter	siehe studiengangsspezifische Webseite (www.geostud.de)
Studiennachweise/ggf. als Prüfungsvorleistungen	
Teilnahmenachweise	regelmäßige und aktive Teilnahme in Veranstaltung I
Leistungsnachweise	keine
Lehr-/Lernformen	Seminar
Unterrichts-/Prüfungssprache	Deutsch, ggf. Englisch
Modulprüfung	**Form/Dauer/ggf. Inhalt**
Modulabschlussprüfung bestehend aus:	Schriftliche Arbeit mit max. 250.000 Zeichen (inkl. Leerzeichen, bei Gruppenarbeiten ggf. mehr) plus Anhang, Tabellen und Grafiken (vgl. § 36).
kumulative Modulprüfung bestehend aus	./.
Bildung der Modulnote bei kumulativen Modulprüfungen	./.

	LV-Form	SWS	CP	Semester			
				1	2	3	4
I. Konzeption und Präsentation (Beginn im 2. Semester)	S	2	5				x
II. Masterarbeit: Umsetzung und Ausarbeitung	-	-	18				x
Summe		2	23				

Anlage 3: Liste der Import- und Exportmodule
Master-Studiengang „Geographien der Globalisierung – Märkte & Metropolen“

Herkunftsstudiengang	Modul	FB	SoSe/ WiSe	CP	anrechenbar für Modul
Science and Technology Studies in a Contemporary World: Economies, Governance, Life	wird jeweils zu Semesterbeginn bekanntgegeben	09	-	-	HG5: Konzepte der Globalisierung HG6: Vertiefung Wirtschaft/Stadt 1 HG9: Vertiefung Wirtschaft/Stadt 2
Moving Cultures – Transcultural Encounters	MA-MCTE 2: Repräsentationen transkultureller Praktiken und Lebenswelten	10	WiSe	5	HG6: Vertiefung Wirtschaft/Stadt 1 HG9: Vertiefung Wirtschaft/Stadt 2
Moving Cultures – Transcultural Encounters	MA-MCTE 3 Qualifizierungsmodul – Formen des medialen Transfers und der Translation	10	SoSe	5	HG6: Vertiefung Wirtschaft/Stadt 1 HG9: Vertiefung Wirtschaft/Stadt 2

Dienstleistung für Studiengang	Modul	FB	SoSe/WiSe	CP
Science and Technology Studies in a Contemporary World: Economies, Governance, Life	wird jeweils zu Semesterbeginn bekanntgegeben	FB 09	-	-
Moving Cultures – Transcultural Encounters	HG5: Konzepte der Globalisierung	FB 10	SoSe	5
Moving Cultures – Transcultural Encounters	HG6: Vertiefung Wirtschaft/Stadt 1	FB 10	SoSe	5
Moving Cultures – Transcultural Encounters	HG9: Vertiefung Wirtschaft/Stadt 2	FB 10	SoSe	5